

## Legendär

Auch in der sechsten Generation sollen gute Autos noch besser werden. Beim neuen 3er BMW wollen die Münchner neue Maßstäbe in Sachen Sportlichkeit, Eleganz und Komfort setzen. Die Dimensionen sind im Vergleich zum Vorgänger gewachsen, eine breite Spur (vorne + 37 mm, hinten + 47 mm), ein Längenzuwachs (+ 93 mm) und ein größerer Radstand (+ 50 mm) sollen die sportliche Silhouette unterstreichen. Innen bietet die BMW 3er Limousine spürbar mehr Raum, besonders für die Fond-Passagiere, so der Hersteller. Zur Markteinführung der neuen BMW 3er Limousine stehen vier Triebwerke (Benziner: 328i und 335i, Diesel: 320d mit 120 kW/163 und 135 kW/184 PS) zur Auswahl. Als erster Hersteller bietet BMW im Segment der Premium-Mittelklasse eine Achtgang-Automatik an, die sich mit allen Benzin- und Dieselmotoren kombiniert lässt und mit der serienmäßigen Auto Start Stop Funktion arbeitet. Der neue BMW 320d EfficientDynamics Edition erreicht mit 120 kW/163 PS einen Durchschnittsverbrauch von 4,1 l/100 km Diesel und einen CO<sub>2</sub>-Wert von 109 g/km. 2012 soll der BMW ActiveHybrid 3 seine Premiere feiern. Die Markteinführung des neuen 3er terminiert BMW auf Anfang 2012, die Preise starten bei 29.706 Euro netto für die Diesel sowie 31.429 Euro netto für die Benziner.



## Stadtflitzer

Ja, er hat einen bekannten Bruder: Die Ähnlichkeit ist unbestritten, doch der Seat Mii will sich eindeutig von seinem VW-Bruder up! abheben. Mit einer Länge von 3,55 Meter ist sein Revier die Stadt. Dank seiner optimalen Raumausnutzung bietet er ausreichend Platz für vier Personen. Mit einem Volumen von 251 Liter offeriert der Mii dazu einen der größten Gepäckräume seiner Klasse, bei umgeklappter Fondsitzelehne wächst er sogar auf 951 Liter. Die neu entwickelten 1.0 Liter-Dreizylinder-Benzinmotoren mit 44 kW/60 PS und 55 kW/75 PS sollen angesichts des niedrigen Gewichts von 854 Kilogramm leichtfüßige Agilität und vorbildliche Effizienz garantieren. Alternativ zum manuellen Getriebe ist für den Mii eine automatisierte Schaltbox lieferbar, hier übernehmen zwei Elektromotoren den komfortablen Gangwechsel. Der Mii Ecomotive mit unter anderem Start-Stopp-System und Rekuperation kommt auf einen CO<sub>2</sub>-Wert von nur 97 Gramm pro Kilometer. Zusätzlich sorgt der City Safety Assist für einen zusätzlichen Sicherheitsgewinn in der Stadt, das SEAT Portable System vereint Unterhaltungs-, Navigations-, Telefon- und Fahrzeugfunktionen, darunter auch ein Eco-Trainingsprogramm. In Deutschland ist der Marktstart für das Frühjahr 2012 vorgesehen.



Zusätzlichen Sicherheitsgewinn in der Stadt, das SEAT Portable System vereint Unterhaltungs-, Navigations-, Telefon- und Fahrzeugfunktionen, darunter auch ein Eco-Trainingsprogramm. In Deutschland ist der Marktstart für das Frühjahr 2012 vorgesehen.

## Markengene

Aufbauend auf den Erfolg der Kompaktlimousine C4 hat Citroën aus deren Genen ein Kompakt-SUV namens C4 Aircross entwickelt. Seine kompakten Abmessungen (4,34 m lang, 1,80 m breit, 1,63 m hoch) und seine Wendigkeit (10,6 m Wendekreis) erlauben ihm, problemlos in der Stadt zu manövrieren. Der Innenraum mit fünf Sitzplätzen und einem Kofferraumvolumen von 442 Liter entspricht dem Raumangebot einer klassischen Limousine und erfüllt die Anforderungen des modernen Alltags. Entsprechend den Werten der Marke hat Citroën eine Fahrwerksabstimmung entwickelt, die Komfort und Dynamik optimal miteinander verbinden soll. Über einen Drehknopf kann der Fahrer manuell drei verschiedene Antriebsmodi einstellen: den Zweirad-Modus (2WD) für einen geringen Treibstoffverbrauch, den Vierrad-Modus (4WD), der automatisch die Kraft auf die Vorder- und Hinterachse verteilt, sowie den Modus „Lock“, der das Drehmoment gleichmäßig (50:50) auf die Vorder- und Hinterachse verteilt. Der HDi 110 Motor wird sowohl mit der 2WD-Version als auch mit Vierradantrieb angeboten. Der Citroën C4 Aircross ist ab seiner Markteinführung im Frühjahr 2012 auch mit dem Dieselmotor HDi 150 (als 2WD und 4WD) sowie dem Benzinmotor 1.6i mit 115 PS (als 2WD-Version mit einem Fünfganggetriebe) erhältlich.



## Rassig

Zur Zielgruppe des neuen Kompakt-SUV aus dem Hause Peugeot sollen sowohl Limousine- als auch Van-Fahrer zählen, ebenfalls soll es jene ansprechen, die bereits ein geländegängiges Fahrzeug fahren. Der 4008 basiert in Teilen auf der Plattform des 4007 und verfügt über kürzere Überhänge vorne und hinten (Länge: - 30 cm). Der lange Radstand und die breite Spur wurden beibehalten, um ein großes Platzangebot für alle Insassen zu gewährleisten. Seine kompakte Größe – 4,34 m Länge, 1,80 m Breite und 1,63 m Höhe – und sein großzügiges Raumangebot mit hoher Variabilität sollen ihn zu einem besonders agilen Alltagsfahrzeug machen. Die in Deutschland ausschließlich erhältliche Allradvariante verfügt über einen zuschaltbaren Antrieb mit den Varianten 2WD, 4WD oder Lock, im Allrad- und Lockmodus wird die Verteilung an Vorder- und Hinterachse elektronisch geregelt. Das Motorenangebot besteht in Deutschland aus zwei HDi-Dieseln (82 kW/112 PS und 110 kW/150 PS) mit Sechsganggetriebe. Der Peugeot 4008 kommt im Frühjahr 2012 auf den Markt.

